

[8250.] In einem lebhaften Sortimentgeschäft Badens wird zum 1. April die erste Gehilfenstelle frei, die mit einem nicht zu jungen Gehilfen besetzt werden soll. Es wollen sich nur solche Bewerber melden, welche an rasches und energisches Arbeiten gewöhnt sind und denen es um ein längeres Verbleiben zu thun ist.

Offerten werden unter Beifügung der Photographie unter Chiffre G. G. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[8251.] Für eine Buchhandlung in einer mittleren Provinzialstadt Preußens wird ein zweiter Gehilfe gesucht. Bei freier Station erhält derselbe 80 Thlr. Gehalt, der sich bei tüchtigen Leistungen erhöht. Kenntniß der polnischen Sprache erwünscht. Adressen sub E. P. 2. sind an Herrn Fr. Volkmann in Leipzig zu richten.

[8252.] Für ein lebhaftes modernes Antiquariatsgeschäft in Hamburg wird ein jüngerer Gehilfe israelitischer Confession gesucht. Salär vorläufig 120 \mathfrak{f} bei freier Station und 20 \mathfrak{f} Weihnachtsgratual.

Offerten werden unter der Chiffre L. # 4. durch Herrn Hermann Fries in Leipzig erbeten.

[8253.] Zur ziemlich selbständigen Leitung einer renommierten Sortiments- und Verlagsbuchhandlung wird ein zuverlässiger, erfahrener Gehilfe gesucht. Die Stelle ist nicht für ganz junge Gehilfen und bei gegenseitiger Zufriedenheit eine dauernde, Procura und Tantieme auch dann in Aussicht.

Offerten unter Chiffre A. B. befördert Herr E. A. Kittler in Leipzig.

[8254.] In einer lebhaften Buchhandlung einer süddeutschen Provinzialstadt findet ein jüngerer Gehilfe — der eben die Lehrzeit beendet haben kann — bis Mai Engagement.

Bedingungen sind: Kenntniß der kath. Literatur, schöne Handschrift und strenge Solidität. Solche, die von ihrem derzeitigen Chef empfohlen werden, erhalten den Vorzug.

Gef. Offerten unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie werden unter Chiffre E. M. # 26. erbeten durch die Exped. d. Bl.

[8255.] Zur selbständigen Führung unserer Musikalien-Handlung mit starker Leihbibliothek und Musikalien-Leihanstalt wünschen wir einen soliden, in diesen Fächern erfahrenen Gehilfen, welcher der französischen Conversations-Sprache mächtig und womöglich musikalisch ist. — Offerten mit Angabe des Eintritts erbitten direct unter Beifügung der Zeugnisse nebst Photographie. — Caution erwünscht.

Hanau, im März 1869.

G. J. Edler'sche

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

[8256.] Auf 15. April ist in meinem Geschäft für einen jüngeren Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen, der selbständig zu arbeiten im Stande ist, eine Stelle offen. Anträge, wenn thunlich mit Anschluß von Photographien, erbitte mir direct per Post.

Tauberbischofsheim, 6. März 1869.

J. Lang.

[8257.] Zum sofortigen Antritt wird ein tüchtiger junger Mann für ein Sortimentgeschäft Süddeutschlands gesucht. Sprach- und Musikkenntnisse sind erwünscht.

Offerten nebst Photographie sub A. E. Nr. 3. sind durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[8258.] In unserem Geschäft ist sofort die Stelle eines zweiten Gehilfen zu besetzen, welchem neben den gewöhnlichen Arbeiten die Besorgung der Leihbibliothek obliegt.

Gustav Garneder & Co. in Frankfurt a/D.

[8259.] In einem Sortimentgeschäft einer süddeutschen Residenz kann ein Volontär sofort eintreten, welcher im Geschäft tüchtig, sowie der französischen und englischen Sprache mächtig ist — zu deren Anwendung der lebhafteste Fremdenverkehr täglich Gelegenheit bietet! — Außerst angenehme Stellung wird zugesichert, convenienten Falls auch definitives Engagement nach einigen Monaten. Gef. Offerten unter Chiffre M. M. # 3. besorgt Herr F. Volkmann in Leipzig.

[8260.] Offene Lehrlingsstelle. — Für eine Verlags- und Sortiments-Buchhandlung, verbunden mit Zeitungs-Expedition, Leihbibliothek, Journal-Zirkel u. Schreibmaterialienhandlung, wird ein wohlgezogener, gut vorgebildeter junger Mann als Lehrling gesucht.

Näheres auf Anfragen sub H. Nr. 75. durch die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[8261.] Ein junger Mann, der seine 4-jährige Lehrzeit in unten genannter Handlung absolviert und dem außer den besten Empfehlungen seines Prinzipals gute Sprachkenntnisse zur Seite stehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen pro 1. April eine Stelle in einem lebhaften Sortiment oder Antiquariat.

Gef. Offerten bittet man gütigst unter Ch. A. P. # 21. an die Plahn'sche Buchhandlung (Henri Sauvage) in Berlin adressiren zu wollen.

[8262.] Für einen jungen Mann, der 4 Jahre gelernt hat und seit dem 1. September 1868 als Gehilfe thätig ist, den ich sehr empfehlen kann, suche ich zum 1. April eine Gehilfenstelle.

Giesleben.

Ruhnt'sche Buchhdlg.
(E. Gräfenhan.)

[8263.] Ein in allen Branchen des Buchhandels (Verlag, Sortiment und Colportage) bewandertes Gehilfe sucht ein Engagement. Antritt in 2 Monaten. Derselbe ist der franz. und engl. Sprache theilweise mächtig und besonders im katholischen Sortiment bewandert. Offerten werden durch Herrn Ernst Heitmann in Leipzig erbeten.

[8264.] Ein gut empfohlener junger Mann, der seit sieben Jahren im Sortiment und Antiquariat gearbeitet hat, sucht p. 1. April eine andere Stellung. Sprachkenntnisse vorhanden. Offerten erbeten sub S. # 444. p. rest. Hamburg.

[8265.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig und in allen Fächern wohlbewandert, sucht gestützt auf gute Zeugnisse sofort oder zum ersten April eine Stelle, am liebsten in Süddeutschland, unter bescheidenen Ansprüchen.

Geehrte Offerten unter E. G. befördert die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

[8266.] **W. Aarland,**
xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.

[8267.] Die folgenden neuen Kataloge unseres antiquarischen Lagers stehen in mäßiger Anzahl gratis zu Diensten:

Nr. 48. Geschichte, Genealogie, Heraldik.

Nr. 49. Gesammte Sprach- und Literaturwissenschaft.

Nr. 50. Theologie, Philosophie, Pädagogik.

Nr. 51. Theoretische Werke über Musik, ältere praktische Musik u. neue Musikalien.

Vist & Franke in Leipzig.

[8268.] Von meinen Katalogen:

Nr. XII. Lit.-Gesch., Belletristik etc.

Nr. XIII. Geschichte, Jurisprudenz, Staatswiss.

Nr. XIV. Theologie, Philos., Pädag., Philologie, neuere fremde Sprachen.

stehen noch Gr. in mäßiger Anzahl zu Diensten.

Nr. XII halte ich besonders Leihbibliotheken zur Anschaffung von guten und wohlfeilen Romanen empfohlen.

Leipzig, 13. März 1869.

Alfred Würzner.

[8269.] Soeben erschienen:

Antiqu. Flugblätter.

Nr. 4. (Medicin u. Naturwissenschaften.)

Nr. 5. (Belletristik, Kunstliteratur, Musik, Romane.)

Nr. 1 u. 2 (Medicin u. Naturw.) u. 3 (Varia)

stehen fortwährend noch zu Diensten.

15 % Rabatt.

Bitte zu verlangen!

Wien.

Karl Czermak.

Antiquarische Kataloge

[8270.] Theologie (kath.) und Geschichte 6fach; die übrigen Wissenschaften 2—3fach, sind mir stets erwünscht.

Baderborn.

F. Schöningh.

Für Kunsthandlungen.

[8271.]

Ende dieses Monats werde ich einen

Katalog

der in meinem Sortimentslager vorrätigen

Hauptblätter der neuen Kupferstich-

kunst

zur Versendung bringen.

Derselbe enthält ca. 1500 Nummern und sind darin neben einer sehr bedeutenden Anzahl Remarque- u. avant la lettre-Drucken nur die hervorragendsten Stiche in gewählten Abdrücken mit der Schrift aufgenommen.

Handlungen, welche durch Vertheilen dieses Kataloges Absatz erzielen, gewähre ich 10 % von den darin notirten Preisen.

Indem ich daher diejenigen Herren Kollegen, welche sich durch Vertheilen Erfolg versprechen, ersuche, den Katalog verlangen zu wollen, zeichne hochachtungsvoll

Dresden, d. 13. März 1869.

Ernst Arnold.

[8272.] Die **M. Heinis'sche** Buchhdlg. (George Gilbert) in Dresden ersucht die Herren Verleger

Plattdeutscher Literatur

um gef. Einsendung von 1 Exemplar à cond., sonst Titelangabe.